terre des hommes schweiz **Perspektiven für Jugendliche**

Projektbeschrieb 7071

Tansania

Schul- und Berufsbildung für Teenage-Mütter

Kaum ein Land verzeichnet so viele Frühschwangerschaften wie Tansania. Ein Viertel der tansanischen Mädchen wird vor ihrem 18. Altersjahr schwanger. Viele lassen sich unter falschen Versprechen auf einen Mann ein und wissen dabei nicht, wie sie sich vor einer Schwangerschaft schützen können. Kaum sind die Mädchen schwanger, werden sie oft von den Männern verlassen. Unter diesen Bedingungen ist es ihnen kaum möglich, aus dem Armutskreislauf auszubrechen und ein würdevolles Leben zu führen.

Hintergrundinformation

Tansania gehört zu den ärmsten Ländern der Welt. Auch deshalb gehen viele Mädchen und junge Frauen sexuelle Beziehungen mit älteren Männern ein, die ihnen finanzielle Versprechungen machen oder vermeintliche Sicherheit bieten. Viel zu oft kommt es aber vor, dass diese Männer nur ein sexuelles Interesse an ihnen haben. Die Notsituation und die Hoffnungen der jungen Frauen werden schamlos ausgenutzt. Von Verhütung wissen sie oft auch nicht viel, da dieses Thema ein gesellschaftliches Tabu ist. Unter dem mittlerweile verstorbenen tansanischen Präsidenten John Magafuli wurden schwangere Mädchen vom Bildungswesen ausgeschlossen, weil befürchtet wurde, dass sie einen negativen Einfluss auf andere Jugendliche haben. Dieses Verbot wurde durch die neue Präsidentin Samia Suluhu Hassan kürzlich aufgehoben, was einem Meilenstein für die Bildungschancen der tansanischen Mädchen gleicht. Die lokalpolitische Umsetzung wird jedoch noch einige Zeit und Sensiblisierungarbeit in Anspruch nehmen.

Ziel

Wir leisten einen wichtigen Beitrag, um die Anzahl von Frühschwangerschaften und sexuell übertragbaren Krankheiten durch Wissensvermittlung an Schulen und in Jugendklubs zu reduzieren. Ausserdem stärken wir Teenage-Mütter mit Ausbildungsprogrammen und der Förderung ihrer eigenen ökonomischen Initiativen.

«Obwohl ich keinen Schulabschluss und keinen Kindsvater habe, führe ich heute mein eigenes kleines Café. Mit dem Verdienst kann ich für mich und meine Tochter Loveness sorgen.»

Serafina John aus Mwanza, 16 Jahre

Begünstigte

Wir unterstützen jährlich 120 jugendliche Mütter im Alter zwischen 13 und 20 Jahren mit Ausbildungsprogrammen. Circa 1000 Jugendliche erreichen wir jedes Jahr mit unseren Informationsveranstaltungen und weitere 500 in unseren Jugendklubs.

Wieso Jugendliche?

Jugendliche sind nicht mehr Kind genug, um als schützenwert zu gelten. Gleichzeitig sind sie noch nicht erwachsen genug, um gesellschaftlich ernst genommen zu werden. Sie fallen zwischen Stuhl und Bank. Dabei sind sie die Zukunft von morgen. terre des hommes schweiz sieht in der Förderung der Jugendlichen die Chance auf effektive und nachhaltige Lösungen in unseren Projektländern.

terre des hommes schweiz
Laufenstrasse 12, 4053 Basel

info@terredeshommes.ch
www.terredeshommesschweiz.ch

Telefon +41 61 338 91 38
IBAN CH18 0900 0000 4000 0260 2

terre des hommes schweiz **Perspektiven für Jugendliche**

Wie wir unsere Ziele erreichen

- Wir vermitteln Wissen über sexuelle Gesundheit, Verhütungsmittel, Schutz vor HIV/Aids und Teenage-Schwangerschaften. Dieses Angebot richtet sich an Schüler*innen und Lehrpersonen, aber auch an Jugendliche ausserhalb von schulischen Strukturen.
- Wir stärken das Bewusstsein für die sexuellen Rechten von Jugendlichen, insbesondere von Mädchen, durch Sensibilisierungsarbeit auf Gemeindeebene und durch Medienpräsenz (TV- und Radioarbeit).
- Wir führen Ausbildungsprogramme für junge Mütter durch (PC-Kurse, IT-Skills, betriebswirtschaftliche Kenntnisse).
- Wir begleiten die oft traumatisierten jungen Mütter psychologisch und stärken ihr Selbstvertrauen.

Fortschritte bisher

In der Projektphase 2017-2019 haben 360 junge Mütter aus 37 Bezirken ihre berufliche Ausbildung absolviert. 201 von ihnen haben sich selbstständig gemacht und bestreiten ein eigenes Einkommen. An den Schulen gibt es 14 Jugendklubs, die ihr Wissen zum Thema «Sexuelle Gesundheit» an die Schüler*innen weitergeben. Zudem gibt es 10 Jugendklubs ausserhalb von schulischen Strukturen.

Unsere Partnerorganisation

Das Projektteam von Ebli (Education For Better Living Organization) besteht aus Fachpersonen mit juristischem und ökonomischem Fachwissen sowie mit Erfahrung in der Jugendarbeit und -beratung. terre des hommes schweiz unterstützt die Organisation seit 2012.

Hier arbeiten wir

Wir arbeiten in der Region Mwanza im Nordwesten Tansanias.

Projektphase

2020 – 2022

Budget

CHF 70 000

Die Chance gepackt: Das Ausbildungsprogramm und die psychologische Betreuung gaben Serafina John die Hoffnung auf ein selbstbestimmtes Leben.

Ihre Spende wirkt! Herzlichen Dank. Postkonto 40-260-2

terre des hommes schweiz
Laufenstrasse 12, 4053 Basel

info@terredeshommes.ch
www.terredeshommesschweiz.ch

Telefon +41 61 338 91 38
IBAN CH18 0900 0000 4000 0260 2